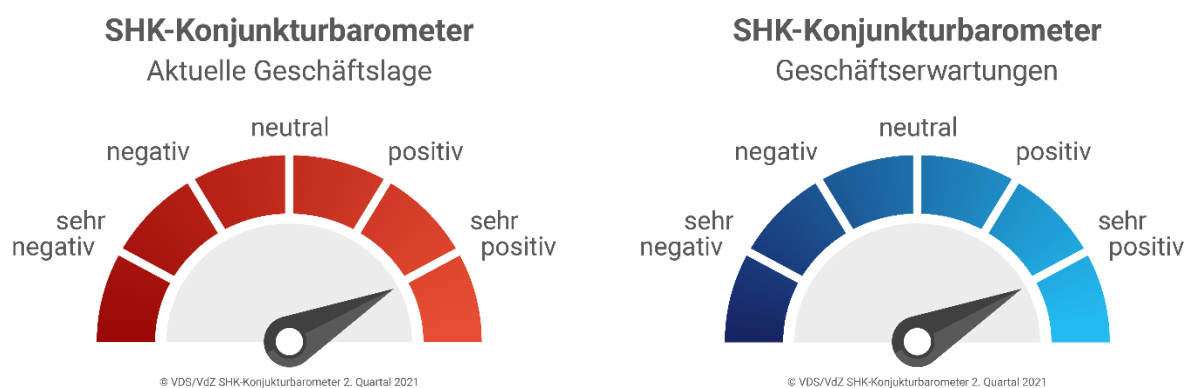


Kurzbericht zum SHK-Konjunkturbarometer | Q2 2021

Das SHK-Konjunkturbarometer bildet die konjunkturelle Entwicklung der Unternehmen im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik ab. Die Daten basieren auf Primärerhebungen seitens B+L und des ZVSHK für den Bereich „Installierende Unternehmen“. Ergänzt wird der Bericht mit ausgewählten Indikatoren zur Bauwirtschaft und zur wirtschaftlichen Entwicklung allgemein. Der hier abgebildete Kurzbericht fasst die Kernaussagen des SHK-Konjunkturbarometers zusammen.

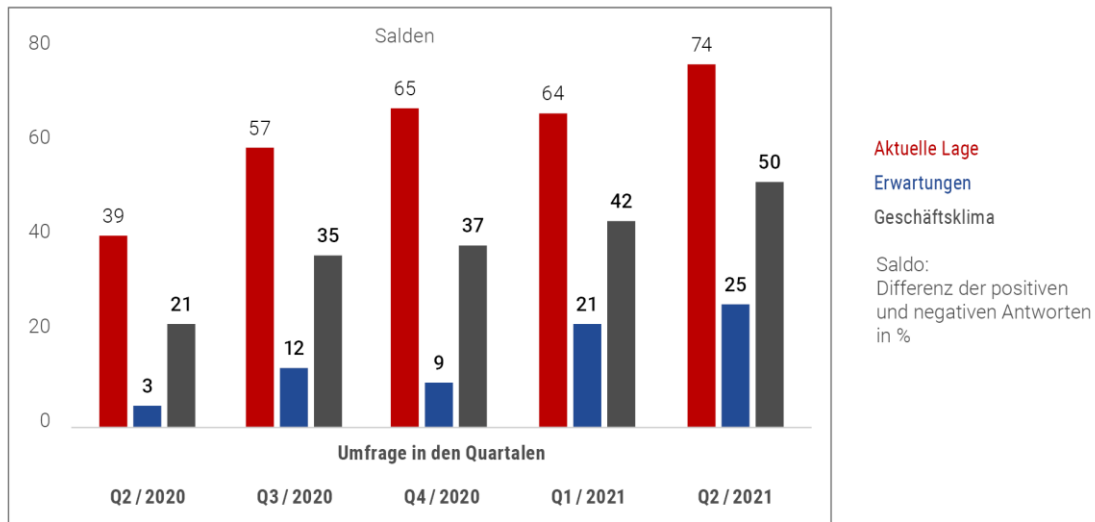


Die aktuelle Geschäftslage wird im 2. Quartal erneut als sehr positiv bewertet. Auch die Erwartungen für das kommende dritte Quartal sind sehr positiv.

Konjunktur Haus- und Gebäudetechnik im Überblick

- Die positive Entwicklung der Konjunktur im Wirtschaftsbereich der Haus- und Gebäudetechnik (siehe Grafik Wirtschaftsbereich gesamt – Konjunkturabfrage) setzt sich auch im 2. Quartal 2021 fort. Damit entwickelt sich der Wirtschaftsbereich aktuell deutlich besser als andere Wirtschaftsbereiche.
- Die aktuelle Geschäftslage (Saldo +74) sowie die Erwartungen an die Geschäftslage im kommenden Quartal (Saldo +25) werden im Durchschnitt der Befragten Industrieunternehmen, Großhändler und installierenden Unternehmen klar positiv bewertet.
- Das Geschäftsklima für den Wirtschaftsbereich liegt damit für das 2. Quartal 2021 mit +50 über dem Niveau der vergangenen Quartale.

Wirtschaftsbereich gesamt – Konjunkturabfrage [Industrie, Großhandel, install. Unternehmen]

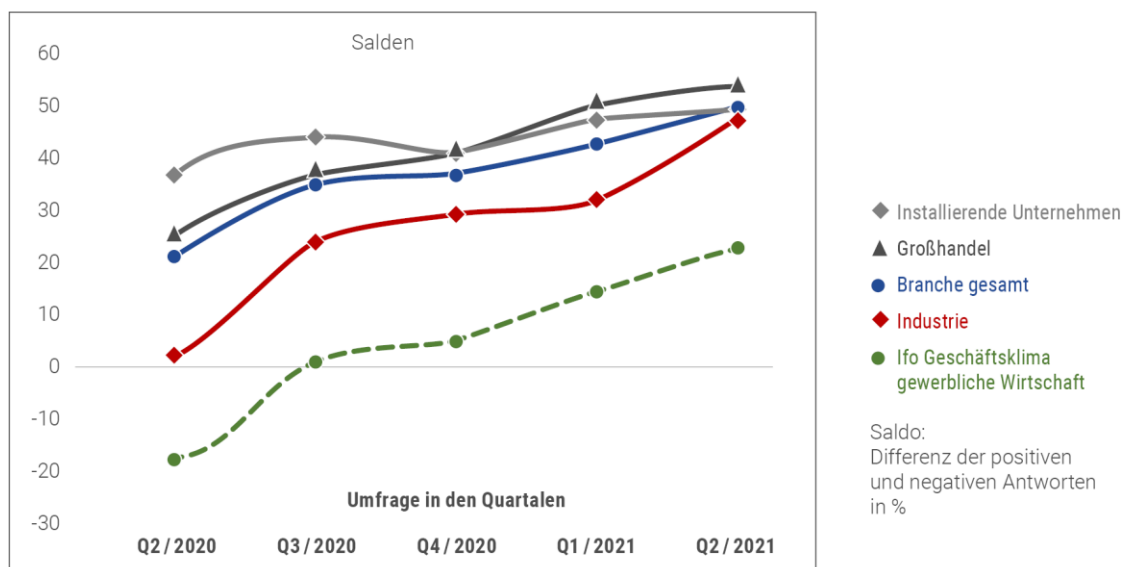


Quelle: B+L; 07/2021

© VDS/VdZ SHK-Konjunkturbarometer 2. Quartal 2021

- Das Geschäftsklima im gesamten Wirtschaftsbereich entwickelt sich, wie in den vergangenen Quartalen, klar positiv und erreicht mit +50 im 2. Quartal 2021 einen neuen Höchstwert (s. Grafik zu Wirtschaftsbereich gesamt – Geschäftsklima im Vergleich).
- Besonders bei den Industrieunternehmen verbessert sich das Geschäftsklima erneut deutlich.
- Das ifo-Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft zeigt eine positive Entwicklung, jedoch liegt das Geschäftsklima in der Haus- und Gebäudetechnik weiterhin deutlich über dem Wert der anderen Branchen.
- Wie die Grafik zeigt, hat sich die Entwicklung des Wirtschaftsbereichs im Jahr 2020 klar von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung abgekoppelt.

Wirtschaftsbereich gesamt – Geschäftsklima im Vergleich

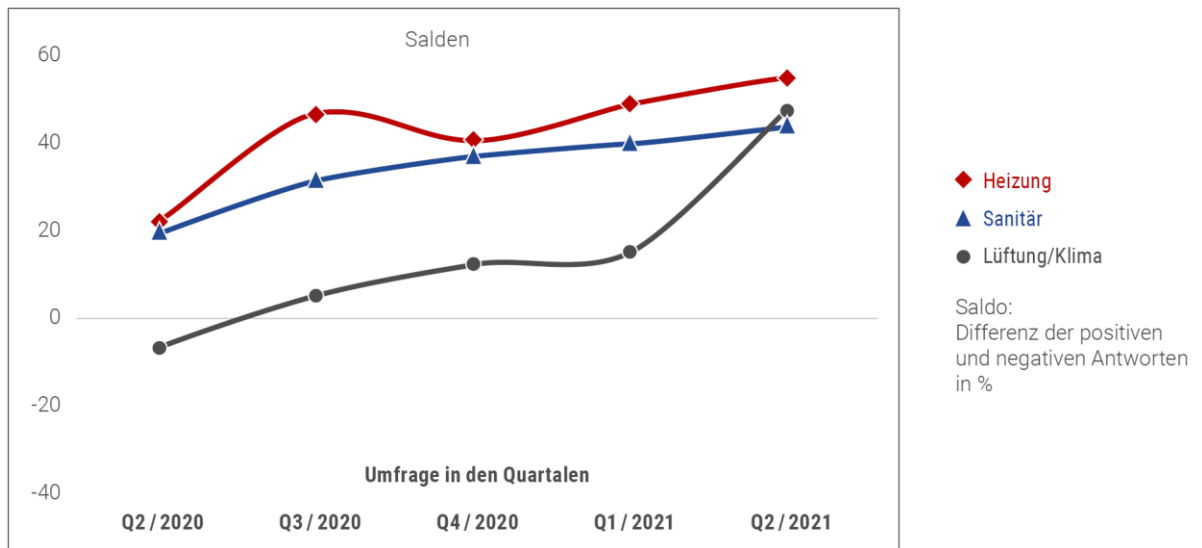


Quelle: B+L; 07/2021

© VDS/VdZ SHK-Konjunkturbarometer 2. Quartal 2021

- Differenziert nach Produktbereichen zeigt das Geschäftsklima (S. Grafik unten) im Wirtschaftsbereich für das 2. Quartal 2021 deutlich geringere Unterschiede als im 1. Quartal 2021.
- Besonders im Bereich Kälte, Klima und Lüftung wird die aktuelle Geschäftslage und die Geschäftserwartung besser bewertet als im Vorquartal und liegt jetzt mit den anderen zwei Produktbereichen auf vergleichbarem Niveau.

Wirtschaftsbereich gesamt – Geschäftsklima nach Produktbereichen



Quelle: B+L; 07/2021

© VDS/VdZ SHK-Konjunkturbarometer 2. Quartal 2021

Konjunkturverlauf im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik

Industrie

- Das Geschäftsklima bei den Industrieunternehmen hat sich im 2. Quartal weiter positiv entwickelt und liegt bei +47, einer Steigerung um 16 Punkte im Vergleich zum 1. Quartal 2021.
- Der aktuelle Auftragsbestand liegt deutlich über dem Niveau des Vorquartals und wird für das kommende Quartal auf ähnlichem Niveau erwartet.
- Das Geschäftsklima im Bereich Heizung hat sich mit +15 Punkten im Vergleich zum Vorquartal noch einmal deutlich verbessert. Die Erwartungen für das nächste Quartal werden ebenfalls positiv bewertet.
- Der Bereich Sanitär liegt das Geschäftsklima aktuell auf ähnlichem Niveau wie im Vorquartal. Die aktuelle Geschäftslage sowie die Geschäftserwartungen sind klar positiv.
- Das Geschäftsklima im Bereich Lüftungs- und Klimaeinrichtungen hat sich im Vergleich zu den Vorquartalen deutlich verbessert. Auch die Erwartungen an das nächste Quartal werden von den Industrieunternehmen positiv gesehen. Damit kann die Krise im Segment Lüftungs- und Klimaeinrichtungen als überwunden betrachtet werden.

Auslandsgeschäft

- Im aktuellen Quartal hat sich das Auslandsgeschäftsklima weiter verbessert und liegt mit einem Saldo von +34 im deutlich positiven Bereich.
- Im Vergleich zum 1. Quartal 2021 zeigt sich insbesondere in den Bereichen Sanitär und Klima- und Lüftungseinrichtungen eine starke Belebung der Konjunktur.
- Die Industrieunternehmen bewerten das Auslandsgeschäft dabei in den Produktbereichen Heiztechnik, Sanitärarmaturen und Installation am besten.
- Im 2. Quartal 2021 hat sich die Konjunktur im Inlands- und Auslandsgeschäft wieder stärker angenähert.

Fertigwarenlager

- Aufgrund aktueller Materialengpässe und der starken Nachfrage geben 50% der befragten Unternehmen an, dass das Fertigwarenlager aktuell zu klein bzw. zu gering bestückt ist.
- Im Vergleich zum Vorquartal betrifft dieser Trend nicht mehr nur verstärkt den Bereich Heizung, sondern auch zunehmend Unternehmen aus dem Bereich Lüftung- und Klimaindustrie.

SHK-Großhandel

- Der Großhandel zeigt im 2. Quartal 2021 weiterhin ein klar positives und leicht steigendes Geschäftsklima mit +54.
- Auch die Geschäftserwartung liegt im positiven Bereich, wenngleich leicht unter dem Niveau des 1. Quartals 2021.
- Das Geschäftsklima im Großhandel zeigt sich besonders in den Bereichen Heizung und Installation positiv, auch im Bereich Sanitär liegt das Geschäftsklima mit +44 auf einem hohen positiven Niveau.
- Für die Beschäftigtenzahlen im 3. Quartal 2021 wird eine positive Entwicklung erwartet.

Installierende Unternehmen

- Die Primärdaten zu den installierenden Unternehmen basieren auf den Erhebungen des ZVSHK.
- Das Geschäftsklima bei den installierenden Unternehmen war im Jahresverlauf 2020 positiver als bei Industrieunternehmen und Großhändlern und liegt im 2. Quartal 2021 mit +49 auf hohem Niveau.
- Die installierenden Unternehmen bewerten sowohl die aktuelle Geschäftslage als auch die Erwartungen an die zukünftige Geschäftslage im 2. Quartal 2021 positiv.
- Der durchschnittliche Sommerauftragswert der befragten Unternehmen liegt mit 14,6 Wochen auf einem sehr hohen Niveau.

Zusatzfrage – Materialengpässe und Lieferfähigkeit

Ab dem 2. Quartal 2021 wird im Rahmen der Befragung zum SHK-Konjunkturbarometer quartalsmäßig zu einem aktuell relevanten Thema eine Reihe zusätzlicher Fragen gestellt. In der aktuellen Befragung wurde die Thematik der Materialengpässe und der Lieferfähigkeit aufgegriffen. Die befragten Unternehmen wurden u.a. um eine Einschätzung der Engpässe bei Rohstoffen oder Zulieferprodukten gebeten. Demnach geben 61,5% der Unternehmen an, dass es in den vergangenen Monaten zu Engpässen bei Rohstoffen oder sonstigen Produkten gekommen ist.

Der konjunkturelle Rahmen – BIP, Bauinvestitionen und Wirtschaftsindikatoren

- Die Entwicklung des BIP wird sich nach den negativen Entwicklungen in 2020 in 2021 wieder erholen, jedoch in den meisten Märkten erst in 2022 das Vorkrisenniveau erreichen.
- Für das Jahr 2021 prognostiziert der IWF für Deutschland ein Wachstum um +3,6%, für den gesamten Euroraum +4,8%.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Bauinvestitionen in Deutschland im Wohnbau (Neubau und Bestandsmaßnahmen) in 2020 um +5.2% gewachsen. Diese Entwicklung unterscheidet sich klar von der anderer Länder.
- Die Entwicklung im Wohnbau spiegelt sich nicht in der Entwicklung im Nichtwohnbau wider. Aufgrund gestoppter Investitionen in neue Gebäude oder Sanierungsmaßnahmen wird die Erholung des Nichtwohnbaus in einigen Märkten erst im Jahr 2023 eintreten.
- Mit Beginn der COVID-19-Pandemie sind auch die Indikatoren des GfK-Konsumklima stark rückgängig. Im Zuge der 2. Welle haben sich die Indikatoren nach leichter Erholung wieder verschlechtert und sich seitdem nicht wieder erholt.
- Die Aufnahme von Wohnbaukrediten von privaten und institutionellen Bauherren steigt hingegen weiterhin an. Der private Wohnbau/ Immobilienerwerb ist, anders als der Nichtwohnbau, weitgehend krisenresistent.

Fazit

Die positive Entwicklung der Konjunktur im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik aus dem 1. Quartal setzt sich im 2. Quartal 2021 fort. Die befragten Unternehmen bewerten das aktuelle Geschäftsklima (Saldo +50), sowie die aktuelle Geschäftslage (Saldo +74) und die Geschäftserwartung (Saldo +25) an das kommende Quartal klar positiv. Das Geschäftsklima liegt damit im klar positiven Bereich und über dem Niveau der vergangenen Quartale. Während Industrieunternehmen, Großhändler und installierenden Unternehmen die Konjunktur in den vergangenen Quartalen durchaus unterschiedlich bewertet haben, liegen sie im 2. Quartal 2021 auf vergleichbarem Niveau. Insbesondere im Bereich der Klima- und Lüftungseinrichtungen zeigt sich eine deutliche Verbesserung der konjunkturellen Entwicklung im Vergleich zum Vorquartal.

Die positive Entwicklung im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik spiegelt den Trend der großen Wirtschaftsindikatoren wider, wenn auch der Start ins neue Jahr für den Wirtschaftsbereich deutlich besser war als der der Gesamtwirtschaft.

Wie andere Wirtschaftsbereiche ist die Haus- und Gebäudetechnik von Preissteigerungen, Materialengpässen und Lieferschwierigkeiten betroffen. Die aktuelle Entwicklung wird sich nach Einschätzung der befragten Unternehmen auch in den kommenden Monaten nicht entspannen.

Für mehr Informationen sowie zur Anfrage des ausführlichen SHK-Konjunkturbarometers inkl. der Methodenbeschreibung der Datenerhebung, kontaktieren Sie bitte sophie.bode@vdzev.de.